

## PRESSEINFORMATION

# AGGUA TROISDORF öffnet wieder

**(Troisdorf, 17.06.2021)** Ab sofort öffnet das AGGUA TROISDORF wieder seine Türen und erstrahlt nach der langen Schließung in neuem Glanz. 16 Monate war das beliebte Freizeitbad nun bedingt durch den großen Brand und die Corona-Pandemie geschlossen.

### **Terminvereinbarung und Negativtest notwendig**

So wie es die aktuelle Corona-Schutzverordnung des Landes NRW vorschreibt und die Inzidenz im Rhein-Sieg-Kreis zulässt, kann der Badebetrieb eingeschränkt starten. Das bedeutet, dass Besucher vorab ihr Ticket online im Webshop unter [www.aggua.de](http://www.aggua.de) buchen müssen und auch nur in dem reservierten Zeitfenster das Erlebnisbad besuchen können. Wer spontan im AGGUA TROISODRF vorbeischaut, kann mit etwas Glück noch ein Ticket vor Ort erwerben, wenn das Besucherkontingent nicht bereits ausgeschöpft sein sollte. „Ein Einlass ist dann aber nicht garantiert. Daher empfehlen wir dringend die Buchung eines E-Tickets vorab. Transparent kann jeder online in Echtzeit sehen, wann ein Schwimmbadbesuch möglich ist. Aus Infektionsschutzgründen dürfen wir maximal 250 Gäste gleichzeitig einlassen. So können wir die Öffnungszeiten bestmöglich abdecken und möglichst vielen Interessenten und Nutzergruppen den Badespaß ermöglichen“, erklärt der AGGUA-Betriebsleiter Sebastian Poppek. Derzeit ist es außerdem noch erforderlich, einen offiziellen negativen Schnelltest beim Badbesuch vorzulegen, der nicht älter als 24 Stunden sein darf. Besucher können sich vom DLRG Troisdorf direkt im AGGUA vor Ort testen lassen. Die Öffnungszeiten der Teststation im AGGUA werden noch kurzfristig online bekanntgegeben. Dieser Negativ-Test in Kombination mit dem umfangreichen AGGUA-Hygienekonzept „Sicher & Sauber“

garantieren größtmögliche Sicherheit für Besucher und Mitarbeiter gleichermaßen.

### **Mitarbeiter gesucht**

Das AGGUA TROISDORF freut sich nicht nur über Badegäste, sondern auch über neue Mitarbeiter. Gesucht werden zum nächstmöglichen Zeitpunkt nebst Fachangestellten für Bäderbetriebe auch Rettungsschwimmer und Empfangsmitarbeiter, die das AGGUA-Team sowohl in Voll- als auch in Teilzeit sowie auf Aushilfsbasis unterstützen. Die Stellenbeschreibungen sowie weiterführende Informationen, wie und wo man sich bewerben kann, finden Interessierte unter [www.aggua.de/jobs](http://www.aggua.de/jobs).

### **Weitläufige Saunalandschaft lädt ab Herbst zum Schwitzen ein**

Während im ersten Stepp nun das Erlebnisbad seine Pforten öffnet, wird im Herbst auch eine völlig neue Saunalandschaft wieder Gäste empfangen. Dann nämlich heißt die *AgguAuenSauna & Lounge* Besucher willkommen. Diese wird mit moderner Architektur überzeugen und in den unterschiedlichsten Bereichen eine Brücke zur umliegenden Natur schlagen – vom Waldfeeling in der Gastronomie über die Flussdynamik in der Saunaplaza bis hin zur Weitläufigkeit der Heide im Ruheraum. Der regionale Bezug und das Thema Nachhaltigkeit stehen dabei im Mittelpunkt des innovativen Gestaltungskonzeptes. Dabei wurde das Grundthema durchgehend und bis in die kleinsten Details umgesetzt, um das Abtauchen in den Kurzurlaub zu garantieren. Das stimmungsvolle Lichtkonzept, das auf warme Töne, indirekte Beleuchtung und ausgefallene Lampen als Blickfang setzt, bildet eine einzigartige Kulisse.

„Auch wenn unsere alte Wellnessoase mehrfach ausgezeichnet wurde, wollen wir den Wohlfühlfaktor noch einmal maßgeblich steigern. Unsere Besucher sollen künftig gleich beim Betreten das Gefühl haben, in ihrem persönlichen Miniurlaub angekommen zu sein und entspannen. Zur perfekten Auszeit vom Alltag gehört es, rundum versorgt und bedient zu werden. Daher haben wir unseren Gastrobereich sehr großzügig und

modern gestaltet und werden beispielsweise von Selbstbedienung auf serviceorientierte Bedienung umstellen, um unsere Gäste auch kulinarisch zu verwöhnen“, erläutert Poppek. Besucher könnten sich heute schon auf eine große Angebotsvielfalt und spannende Ortswechsel innerhalb des neuen Saunabereiches freuen. Und dank einer barrierefreien Nutzung kommen demnächst alle Gäste auf ihre Kosten und können in außergewöhnlicher Atmosphäre Erholung und Ruhe genießen.

### **Freibad-Fans kommen nächstes Jahr auf ihre Kosten**

Aktuell laufen die Ausschreibungen auf Hochtouren, damit in der Freibadsaison 2022 Schwimmen auch im Außenbereich wieder möglich sein wird. Mehr noch: Mit einer Breitrutsche im Nichtschwimmerbecken und einem neuen Kinderplanschbecken werden gezielt die Interessen von jungen Familien auch im Freibadbereich berücksichtigt. Neben den zusätzlichen Attraktionen können sich die Besucher künftig auf mehrere weitläufige Liegewiesen freuen und das dann frisch sanierte Sportbecken mit seinen 25- und 50 Meter-Bahnen. Auch der von vielen Badegästen geschätzte Sprungturm wird saniert und steht dann wieder mit seinen Plattformen auf 3, 5 und 7,5 Metern Höhe für den Sprung ins kühle Nass zur Verfügung.

Bei dem groß angelegten Freibad-Umbau wurde neben dem Spaßfaktor auch besonderes Augenmerk auf die energetischen Gesichtspunkte gelegt. So werden beispielsweise Hocheffizienz-Pumpen eingesetzt, um das Beckenwasser und das der Attraktionen umzuwälzen, wodurch sich gegenüber herkömmlichen Pumpen jährlich rund 20 % Energie einsparen lassen.

„Dies ist nur ein Beispiel von vielen für mehr Nachhaltigkeit in unserem beliebten Erlebnisbad. Und rechnet man alle Maßnahmen zusammen, können wir mit Fug und Recht behaupten, dass unser AGGUA TROISDORF noch nie so nachhaltig betrieben wurde wie heute.“ freut sich Andrea Vogt, Geschäftsführerin der TroiKomm, zu deren Verbund das AGGUA TROISDORF zählt. Sie freue sich heute schon darauf, den Bürgern dann ab Sommer 2022 ein nie dagewesenes Schwimmvergnügen sowohl im Innen- als auch Außenbereich bieten zu können und rechnet

damit, dass zahlreiche Besucher – auch über die Stadtgrenze hinaus – das hochmoderne Familienbad für ihren Ausflug nutzen werden.